

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 101 - Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Tanja Hühner +49 202 563 2720 +49 202 563 8043 Tanja.Huehner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.01.2020
	Drucks.-Nr.:	VO/0054/20 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
29.01.2020	BV Cronenberg	Entgegennahme o. B.
06.02.2020	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entgegennahme o. B.
Sachstandsbericht - Beauftragung einer verkehrsstädtebaulichen Machbarkeitsstudie für den Ortskern Cronenberg		

Grund der Vorlage

Sachstandsbericht über die Erarbeitung einer verkehrsstädtebaulichen Machbarkeitsstudie für die Ortskernplanung in Cronenberg gemäß des vom Rat der Stadt Wuppertal beschlossenen Haushaltsantrages (VO / 1222/19).

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Unterschrift

Meyer

Bericht

Mit der Einstellung von 250.000 € in den Haushalt 2020/2021 wurden die haushaltsrechtlichen Grundlagen gelegt, um für das Ortszentrum Cronenberg die Erarbeitung einer verkehrsstädtebaulichen Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben.

Seit Jahren unterliegt das Ortszentrum von Cronenberg einem strukturellen Wandel. Der Schwerpunkt der Verkaufsflächen des im Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes festgelegten „Nebenzentrums“ verlagert sich immer mehr in den kurzfristigen Bedarfsbereich. Geschäfte

mit mittel- bis langfristigen Bedarfsgütern geben auf und weichen z.T. unterschiedlichen Dienstleistungsbetrieben. Ein detaillierter Bericht erfolgt mit der Vorlage VO/1287/19.

Es gibt bereits eine umfangreiche Untersuchung „Ortskernplanung Cronenberg - Verkehrs- und Städtebaukonzept“ vom Planungsbüro Kaulen aus dem Jahr 2003. Dieses Konzept besteht aus einer Bestandsanalyse des fließenden und ruhenden Verkehrs, des öffentlichen Personennahverkehrs, des Radverkehrs, des Fußgängerverkehrs und der städtebaulichen Situation vor Ort. Die verkehrliche und städtebauliche Situation in Cronenberg hat sich seither deutlich verschlechtert. Erforderlich wären:

- eine Aktualisierung der Bestandsanalyse und
- eine Überprüfung der damaligen Vorschläge für die Entwicklung des Verkehrs und der städtebaulichen Situation.

Aufgrund des Alters des Konzeptes kann es nur als Grundlage dienen. Die Verkehrssituation ist neu zu erheben und die Ziele zur Umgestaltung sind an die aktuellen Bedürfnisse der Bevölkerung und des Einzelhandels anzupassen. Die städtebauliche Situation hat sich durch verschiedene Geschäftsaufgaben und Umnutzungen stark verändert. Derzeit sind an verschiedenen Standorten an der Hauptstraße neue bedeutende städtebauliche Projekte geplant, die sich in unterschiedlichen Planungsstadien befinden. Diese Planungen sind ebenfalls in der zu beauftragenden Studie zu berücksichtigen.

In Vorbereitung einer verkehrsstädtebaulichen Machbarkeitsstudie für den Ortskern Cronenberg soll ein von der Verwaltung der Stadt Wuppertal organisierter Beteiligungsprozess in Cronenberg mit den Bürger*innen und der BV Cronenberg durchgeführt werden. Dieser Beteiligungsprozess in Verbindung mit einer aktualisierten Verkehrserhebung soll Vorschläge und Optionen für Umgestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Raum entwickeln. Diese können als Ergänzung zu den angestoßenen privaten Maßnahmen gesehen werden, die in einem städtebaulichen Rahmenplan zusammengeführt werden (vgl. VO/0100/20).

Mit der VO/1222/19 hat der Rat der Stadt Wuppertal 250.000 € für die Erarbeitung einer neuen verkehrsstädtebaulichen Machbarkeitsstudie für den Ortskern Cronenberg beschlossen.

Zeitplan

Die Ausschreibung dieser Machbarkeitsstudie soll zeitnah vorbereitet werden und nach der Genehmigung des Haushaltes durch die Bezirksregierung Düsseldorf veröffentlicht werden, sodass eine Vergabe im dritten Quartal 2020 erfolgen kann.